



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Verkauf

Pfarrarchiv Matrie am Brenner

9.10.1463

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7754.A.U1.109

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-57537](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-57537)

1
Nach feuchter Gefessu wfeuchen Inmitten Deym mit dem offen brief für mich und für all mein erben und bin sint alle
memlich das ich mit guetem willen und mit wolbedachte mit mit willen wissen mein elichen hauffrauen Anna auch mit wif
fen willen und guet Zeisten hochm mein elichen swer Durchschlechts recht und redlich kauflich zukauffen geben han
zu am gangen zeiten ewige kauf dem Eiben paul vanden in vrens und allen sein erben nämlich fünf pfunt zu
gen ewigen zinsgilt aus dem vierthal parrecht aus feuchter hof gelegen Inmattreivwald Doch d' Lehnen augsthat zuzun
recht von dem obgeten vierthal parrecht allzeit vnzigen und aufgenome und also han ich biter iacob für mich und für all
mein erben dem biter pauln und allen sein erben die obgeten fünf pfunt zu ränge und ewigen zinsgilt geben und mit dem brief
geantwurt aus mein und all mein erben Nuz gewalt und guet jedes biter pauln und aller sein erben nuz gewalt und guet für
am freyen ledigen losen unbedumerten augen zinsgilt und sol auch d' biter paul und all sein erben alle die recht darub haben als
am rechtlicher zinsher wub sein zins haben sol und mag nach dem landfprechen d' Graffschafft erol und ich han auch darub
wo dem biter pauln empfangen und empfangen nämlich andliffalt marck zu' zu' merantz minz und sal der ich mich und
all mein erben von zu und von allen sein erben kuff gewalt sein und schon bezalt für und gang zu recht zeit an allen schaden
und sol von mag d' biter paul von all sein erben die obgeten fünf pfunt zu' ränge ewige zinsgilt aus dem biter vierthal parrecht
Nun hinfür ewlich zins haben Nuz und messen werden und kein vffan vkauffen und alles das damit tun und lasse das
zu sein erben nuz und gut ist als mit andern nem augen gut von mir und von all mein erben und wo memlich wo nuz wegen
daran ewlich angeengt und angeert mir und allen mein erben zu gang ewig für nicht ich biter iacob und all mein erben
sullen auch des biter pauln von all sein erben umb die biter fünf pfunt zu' ränge ewigen zinsgilt als obn pet recht gut ge
wesen sein vnter von vffrecher gen memlich von wem zu vrenung darub bestimmet d' vnterig geam wurd von nuz wegen
das sollen wir zu abtragen und rechtlich machen freyenlich und an allen zu schaden wie den aus solichen vkauffe golt und
des obgeten landfprechen und gieng zu an d' guschafft icht ab zu welsch wels das war also d' si des schaden namer wieder
schad für ist nicht da den sollen wir zu und kurz genalich an unnogetlich an widerrecht zu aus stochen worte
darub zuglauben angeengt an alle and zu wessung von si sullen di haben Nuz mir biter iacob und häng alle mein erbe
und auf aller nuz hab die zu haben d' hinfür bewinney kaimelaw aufgenomen und zu vnter d' marckant han ich be
nauter iacob für mich und für all mein erben flüsslich gewer den freysichtige und weysen haimrecht flainger
d' zeit lauricht zu Stamach des edlen und vepan walthasax traantsins auf mattreiv d' zeit gewaltig des laut
gerichts am kasten zu Stamach das Er sein Inzigt an den offen brief erhaltung hat doch im und sein Erben an
schaden des sint zeng d' pet des Inzigt die erben vnter und ratgeb von mawen swalt swalters hama frei
d' mathias art vnterich frempot zu Stamach und moe Erbz leit fescheln am guntag vor gunt falln tag Nach arst
feput tausent vierhundert und darnach jedes d' ew und sechzigsten

1763.

N^o 94.

1763.

Kaufvertrag d. Jakob
Laufer mit Paul Knüdel
in Leuzkirch
S. P. P. 1763.

109

Ein von Paul Knüdel
mit v. d. d. d. d. d. d.
1763.